

## Vize-Hessenpokalsieger FC Cleeburg scheidet bereits in Runde 1 aus

AH 35 Krombacher Hessenpokal Saison 2025/2026 1.Runde

Schon in der 1. Runde des AH 35 Krombacher Hessenpokals gab es wieder faustdicke Überraschungen und gerade die sind es, die den Wettbewerb so interessant machen. So scheiterte vollkommen überraschend der Vize-Hessenpokalsieger der Saison 2024/2025 FC Cleeburg zuhause gegen die SG Treis/Allendorf. In der Vorsaison erst im Endspiel in der letzten Minute der Verlängerung mit 0:1 gegen die SpVgg Eltville unterlegen, kam diesmal das Aus schon im ersten Spiel. Gegen den Kreispokalsieger Gießen unterlagen die Mannen von Trainer Helmut Wölfel mit 4:7 (3:3) nach Elfmeterschießen. Wie bei den meisten Spielen in dieser Pokalrunde auf Hessenebene bekamen die Zuschauer auf dem Kunstrasenplatz, in Langgöns-Oberkleen wieder beste Unterhaltung geboten. Der vermeintliche Favorit FC Cleeburg traf auf einen Gegner, der an diesem Mittwochabend optimal vorbereitet und hochmotiviert in dieses Spiel ging. Nach einem kurzen Abtasten gingen die Old Boys aus Treis/Allendorf durch Imanuel Kontaxis in der 14. Minute in Führung. Danach ging es Schlag auf Schlag. Yannik Diebel glich in der 17. Minute zum 1:1 aus. Dominik Menz brachte die SG dann in der 20. Minute wieder mit 2:1 in Führung. Als Sascha Kutscher in der 34. Minute - eine Minute vor dem Pausenpfeif - das 3:1 für die Gäste erzielte sah es nicht gut für die Cleeburger aus. Nach dem Seitenwechsel kamen die Hausherren immer besser ins Spiel. Allerdings dauerte es bis zur 45. Minute bis wiederum Yannik Diebel der Anschlusstreffer zum 2:3 gelang. Mit mehr Spielanteilen und gut herausgespielten Tormöglichkeiten drängten die Hausherren danach auf den Ausgleich. Meistens scheiterten die FCC Angreifer aber am guten Marino Kontaxis im SG-Tor. In der 55. Minute war aber auch er machtlos gegen das 3:3 durch Dennis Peldzius. So mußte das Elfmeterschießen die Entscheidung über den Einzug in die nächste Runde bringen. Christian Hausner, Manuel Häfner, Florian Krieb und Marcel Hettche von der SG Treis/Allendorf verwandelten ihre Elfmeter und da die Cleeburger nur einen Elfmeter nutzten siegten die Kicker aus dem Raum Gießen mit 7:4. Das war nicht nur die einzige Überraschung in dieser 1. Runde des Krombacher 35 Hessenpokals. Auch die SG AH Otzberg aus dem Odenwald lieh mit dem 3:1 Auswärtserfolg beim hocheingesetzten SV Erzhausen aufhorchen. Durch Tore von Meron Amanuel, Felix Kluge und ein Eigentor der Erzhäuser siegte der Dieburger Kreispokalsieger Otzberg mit 3:1.

Mit dem FC Starkenburgia Heppenheim erwischte es auch ein Team, das in den letzten Jahren immer starke Auftritte im Hessenpokal hatte. 2024/2025 war im Viertelfinale Schluss, als sie bei der SpVgg Eltville, dem späteren Hessenpokalsieger, mit 1:2 unterlagen. Als Stolperstein für die Heppenheimer präsentierte sich in dieser Saison der TSV Ginterfeld - Kreispokalsieger aus dem Odenwald. Der Vorort von Erbach im Odenwald war bisher beim Hessenpokal noch nicht in Erscheinung getreten. Das Spiel in Heppenheim war für die Oldies aus Ginterfeld die Premiere in diesem Wettbewerb und die gelang gleich vorzüglich. Schon in der 2. Minute schockten die Ginterfelder die Starkenburgia mit dem 1:0 von Tobias Kaufmann. Vincent Kaiser egalisierte in der 19. Minute und Andre Moos erzielte in der 35. Minute kurz vor der Pause den 2:1 Siegtreffer. In der zweiten Halbzeit verteidigten die TSVler ihren Vorsprung mit viel Einsatz und einem hervorragenden Manuel Forscht im Tor, der sich nicht mehr überwinden ließ. Somit war eine weitere Überraschung gelungen. Das Nordhessenderby zwischen der SG Brunlar/Wolfershausen (Kreis Schwalm-Eder) und dem SSV 1910 Sand (Kreis Hofgeismar-Wolfhagen) ging mit 2:1 an den SSV. Äberragender Spieler an diesem Freitagabend Carsten Giesler vom SSV Sand, der beide Treffer für sein Team erzielte. Das Gegentor ging auf das Konto von Marco Wollmann. In Osthessen trafen der FV Fulda-Horas und die SG Hünfeld/Kirchhasel aufeinander. Dabei wurde die SG ihrer Favoritenrolle gerecht. Vor der stattlichen Kulisse von 150 Zuschauern setzte sich die von Steffen Witzel betreute Mannschaft Hünfeld/Kirchhasel mit 3:0 durch. Die Tore für die SG erzielten Michael Straub (10.), Steffen Witzel (33.) und Benjamin Fuß (70 + 2). Das Ergebnis war zwar unter dem Strich verdient, dennoch stand der Spaß im Vordergrund - und den hatten beide Teams.

Im Hochtaunuskreis empfing der FC Neu-Anspach den Kreispokalsieger Gelnhausen TSV Höchst. Auch in diesem Spiel bekamen die Zuschauer wieder besten Pokalfußball geboten. Am Ende, nach Elfmeterschießen, setzten

sich die Hausherren glücklich mit 7:6 (1:1) durch. Erst in der vorletzten Minute der regulären Spielzeit gelang dem Neu-Anspacher Eric Becker den 1:1 Ausgleich. Tim Fischer hatte den TSV Hächst in der 18. Minute mit 1:0 in Führung geschossen. Das Elfmeterschießen ging dann an die nervenstärkeren Hausherren. Ebenfalls erst im Elfmeterschießen sicherte sich der Kreispokalsieger des Main-Taunus-Kreises, die SG Oberliederbach den Einzug in die 2. Runde. Florian Jagodzinski brachte die feldüberlegenen und technisch versierteren Oberliederbacher in der 13. Minute in Führung. Praktisch mit dem Schlußpfiff konnten die Kicker aus Wiebaden-Kohlheck durch Viktor Andreas ausgleichen. Mit Alexander Stenzel, Thomas Schlierbach, Ączan Kara, Florian Jagodzinski und Andreas Kligenberg trafen anschließend alle fünf Oberliederbacher Schützen und sicherten den 6:4 Erfolg. Ein Neulingsduell im Ą-35 Krombacher Hessenpokal gab es in Mücke, wo der Gastgeber SpVgg Mücke die AH SG Westerwald zu Gast hatte. In einer ausgeglichenen Begegnung siegte die AH SG Westerwald durch die Treffer von Marcel Nyga (15.) und Robert Marinovic (38.) bei einem Gegentreffer durch Floriann Sroka mit 2:1.

In den fünf noch ausstehenden Spielpaarungen stehen mit dem Topfavoriten TSV Korbach und den Mitfavoriten FC Tempo Frankfurt, FC Germania 08 Dörnigheim sowie dem SV Elz Titelanwärter auf dem Feld, die im Krombacher Hessenpokal schon Geschichte geschrieben haben oder Geschichte schreiben wollen. Auch in diesen Partien wird es an Spannung nicht mangeln.

AH Ą-35  
Krombacher Hessenpokal Saison 2025-2026

1. Runde

Mi., 20.08.2025

SV Erzhausen - SG AH Otzberg  
1:3

FC Starkenburgia Heppenheim -  
TSV Ginterfurst  
1:2

Fr., 22.08.2025

SG Brunslar/Wolfershausen -

SSV Sand  
1:2

Mi., 27.08.2025

FC Cleeberg - SG  
Treis/Allendorf  
4:7 (3:3) n.E.

Fr., 29.08.2025

FC Neu-Anspach - TSV HÄ¶chst  
7:6 (1:1) n.E.

Mo.,  
01.09.2025

FV Fulda-Horas - SG  
HÄ¶nfeld/Kirchhasel  
0:3

Mi., 03.09.2025

1. SC Kohlheck - SG  
Oberliederbach  
4:6 (1:1) n.E.

Fr.,  
05.09.2025

Spvgg. MÄ¶cke - AHSG  
Westerwald  
1:2

Fr., 12.09.2025

VFL Neustadt - FSV Hohe  
Luft/Asbach

TSV Korbach - AFC Kassel

AH SG  
Dauernheim/Ober-Mockstadt - FC Tempo Ffm

VFB Friedberg - FC Germania  
08 DÄrnigheim AH

Sa., 13.09.2025

SV Elz AH - VFB Ginsheim